



Fridtjof-Nansen-Schule

Gemeinschaftsschule mit Oberstufe
der Stadt Flensburg in Flensburg

Flensburg, den 03.03.2025

Liebe Eltern,

ich möchte Sie auf diesem Weg herzlich zu unserem Elternabend am

11.03.2025 um 18.00 Uhr

in den Konferenzraum der Fridtjof-Nansen-Schule (Haus E)

zum Thema:

„Der sichere und verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien“

einladen. Unser Ziel ist es, die Medienkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler /Ihrer Kinder zu stärken und auch Sie, die Eltern/ Erziehungsberechtigten, für die Herausforderungen der digitalen Welt zu sensibilisieren.

Thematische Schwerpunkte des Abends werden

- **Datenschutz**
- **Recht am eigenen Bild,**
- **Messenger und Soziale Netzwerke**
- **Verhaltensregeln im Internet**

sein.

Wir hoffen, viele von Ihnen an diesem Abend begrüßen zu dürfen, denn wir sind uns sicher, dass wir gemeinsam dazu beitragen sollten, Ihren Kindern einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln. Bringen Sie zu diesem Informations-Abend auch gerne interessierte Freunde und Bekannte mit.

Mit freundlichen Grüßen

B. Matthiesen, M. Tennhardt, L. Petersen

Die Social-Media-Sprechstunde

Liebe Eltern der FNS,

mein Name ist Lars Petersen, an der FNS unterrichte ich die Fächer Religion, Philosophie und Deutsch, außerdem habe ich das Amt des Stufenleiters für die Jahrgänge 9 und 10 inne.

Mittlerweile ist es kein Geheimnis mehr, mit welchen Themen, Inhalten und Problemen Kinder- und Jugendliche eines jeden Alters tagtäglich konfrontiert werden. Wenn man mitbekommt, welche Inhalte auf Kommunikationsplattformen und in Onlinegames jeden Tag auf Kinder und Jugendliche einprasseln, kommt man teilweise aus dem „Staunen“ nicht mehr heraus. Altersfreigaben auf verschiedenen Applikationen sind oftmals keine Schutzmauer.

Cybergrooming, Cybermobbing, Sexting, sexualisierte Inhalte, Videos und Bilder sind nicht selten die virtuelle Realität, die schnell eine Relevanz in der realen Lebenswelt bekommen.

Doch mit wem sprechen die Schülerinnen und Schüler über Gesehenes? Gibt es Themen, die so befremdlich, unangenehm oder gar traumatisierend sind, sodass der Austausch mit den besten Freunden schon zu viel ist und das Gespräch mit den Eltern zu unangenehm? Nicht selten bleiben Kinder und Jugendlichen mit dem Gesehenen allein und wir müssen anerkennen, dass es einen Teil in ihrer virtuellen Lebenswelt gibt, in den nur sie selbst Einblick haben. Natürlich findet das meiste nach Schulschluss statt. Ist es dadurch kein Thema mehr der Schule? Doch, denn in der Schule sitzt der Mensch. Der Mensch mit seinen Gedanken, der Mensch, der sich entwickelt und der Mensch, der Gefühle, Sorgen und Ängste hat, die ihn ggf. behindern, sich zu entfalten, sich zu konzentrieren und Lernfreude zu entwickeln.

An der FNS soll sich jedoch NIEMAND allein fühlen.

Für die Schülerinnen und Schüler biete ich ab sofort eine Social-Media-Sprechstunde an. Diese Sprechstunde ist ein Angebot, um den Schülerinnen und Schülern Informationen zu vermitteln, zu beraten oder einfach nur zuzuhören. Dieses Angebot ist eine anonyme Sprechstunde. D. h., die Themen werden vertraulich und anonymisiert behandelt und nicht weitergetragen, wenn es die Schülerinnen und Schüler nicht ausdrücklich wünschen. Es handelt sich auch nicht um eine „Verpetzstunde“. Vielmehr kann sie auch von jenen genutzt werden, die ggf. einen Fehler gemacht haben und keinen Ausweg finden oder diesen Fehler bereuen.

Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Social-Media-Sprechstunde. Zu wissen, dass niemand mit den Dingen allein sein muss, mit denen uns das Netz konfrontiert, ist oftmals schon viel wert.

Viele Grüße,

Lars Petersen